

angingen, lieber eine ganz neue Kirche, 60 Fuß lang u.
 30 breit zu bauen, weil wir jemand in der alten, die
 uns sehr so groß ist, nicht Platz genug haben, u. sie bey
 dem heylten Ocean sehr beschädigt worden. Aus der
 alten Kirche sollte den ein Saal zu obigen Gebrauch, u.
 noch eine Kapelle u. Zimmer zum Messen gemacht werden.
 Da wir nun resolvirt hatten, auf diesen Vorschlag
 zu thun; so überlegten wir, wie das Holz u. Spindel-
 vom alten Geizt am besten zu nutzen wäre, u. resol-
 virten, darauf eine Kirche zu bauen. Dieses lag
 den wir unsern Pater. Geyffnen. vor; u. mit ihnen
 nicht beschreiben, wir willig wie alle waren, und zu
 folgen. Einige Tage nachher wurde der Anfang ge-
 macht. Die Arbeit geschah mit dem größten
 Vergnügen, u. das kleine Gebäude ist nun bequeme
 fertig. Es kostet uns nicht als Essen u. Trin-
 ken, welches die Billigkeit erfordert ihnen zu geben,
 insofern wir selbst nicht übrig haben. Eine u. die
 andere von den Pater. ihnen. haben auch was zu
 Essen gebracht; aber es hat sich gegenwärtig niemand
 viel. Wir danken dem l. Gd., daß wir nun noch
 die Zeit wieder in Ordnung sind. Am 1^{ten}
 Octbr ist Hr. Weigel von Barbadoes bey uns an-
 gekommen, u. mit ihnen nicht anders als ihn in Liebe
 anzufassen.

3.) Extract